
Heinrich
SCHUTZ

Vater unser

Symphoniae sacrae III 1650, op. 12 Nr. 14, SWV 411

Das Gebet des Herrn
für Favorit-Chor SMezTTB, 2 Violinen oder dergleiche,
Basso continuo (Orgel und Kontrabaßgambe)
ad libitum: Complement-Choir SATB (Singstimmen un'
herausgegeben von Günter Graulich

The Lord's Prayer
Verse anthem for five solo voices, 2 violi;
Ripieno choir SATB ad libitum (voc.)
English version by Jean Lunn • e

Sämtliche Werke der Schütz-Ausgaben
Original evtl. gemindert • herausgegeben von Günter Graulich unter Mitarbeit von Paul Horn

Chorpartitur / Choral score



Carus 20.411/05

Anmerkungen

Quelle:

Originaldruck der *Symphoniae Sacrae III*, Dresden 1650.
Als Vorlage für die kritische Neuausgabe wurden die Exemplare
der Murhardschen Bibliothek der Stadt Kassel und Landes-
bibliothek (Signatur: Mus. ms. 2° 18 b) — unvollständig (es fehlen
die vier Stimmbücher des Complements) —, der Bayerischen
Staatsbibliothek München (Signatur: Fol. 2° Mus. pr. 1360) und
der Herzog August-Bibliothek Wolfenbüttel (Signatur: 12.8—12.12
Musica fol.) herangezogen.

Den genannten Bibliotheken danke ich freundlich für die Bereitstellung der Quellen und für die Publikationserlaubnis.

Originaltitel der dem sächsischen Kurfürsten (1611–1656) Johann Georg I. gewidmeten Werkreihe (12 Stimmbücher; nach dem *PRIMA VOX*-Stimmbuch):

*SYMPHONIARUM SACRARUM I TERTIA PARS, I Worinnen
zubefinden sind I Deutsche I CONCERTEN I Mit 5. 6. 7. 8.
Nehmlich / Dreyen / Vieren / Fünffen / Sechß Vocal- und
zweyem Instrumental-Stimmen / Alß Violinen / oder dero-
gleichen / Sambt etlichen Complementen / welche aus dem Indice
des allhier beygefügten geduppelten Bassi Continui auch ersehen /
und nach Beliebung mitgebraucht werden können / In die Music
versetzt / Durch I Heinrich Schützen / Churfürstl. Durchl. zu
Sachsen Capellmeister. I PRIMA VOX. I Mit Römischer Keyserl.
Majest. Freyheit. I M.DC. [Wappen] L. I Opus Duodecimum. I
Gedruckt zu Dresden bey Christian und Melchior Bergen / Ge-
brüdern / Churfürstl. Durchl. zu Sachsen Hoff-Buchdruckern.*

Die Vorrede und der *Appendix* — im Faksimile wieder-gegeben — enthalten wichtige aufführungspraktische Hinweise des Komponisten:

Gönstiger lieber Leser / I ES ist zwar kein zweifell / daß ver-
ständige und erfahrne Mu- l sici, dieses mein gegenwärtiges / so
wol auch an- l dere in Druck kommende Musicalische Wercke /
vorhin und vor l sich selbst wol recht anzuordnen und zugebräu-
chen / wissen wer- l den / weil aber diß Blat sonst vacirend oder
ledig hätte bleiben l müssen / habe ich für gut angesehen / etliche
wenige Erinnerung hieher verzeichnen zu las- l sen / verhoffende /
daß niemand entgegen seyn werde / meine als des Autoris
Meinung | hierüber in etwas auch zu vernehmen. |

1. So seynd die diesem Opere ad beneplacitum beygefugten
Complementen, in vier absonderlichen Büchern zu befinden /
ist aus dem Indice des Bassi Continui zu ersehen / zu w
Concerten, und wie viel derselbigen Stimmen zu einer
ge- | hörig sind / worbey ins gemein noch dieses zu
scheinet / daß ob gleich im ietzte- | dachten Indi
Complement, iedes nur à 4. angesetzt worden / auc.
Partheyen gedruckt vorhanden seynd / dies- | bigen dor
sie noch eimahl abge- | schrieben werde "ret
in zwey Chor / als Vocalem und Inst

und mit angeordnet werden konne-
ständigen Dirigenten Gutachten o.
2. Vber den Bass für die Org
Fleisses ver- I zeichnen lass
pflegen heutiges Tages k
vorwendende / daß erfa.

hätten / und ohne
schlagen wüsten
cordantz oder
ihnen gleich di
selbst zw'
über
eir
v.
gegenüber Original
mit einzu-
sicalische Con-
rden // ob man
hes dann / an sich
eine schlechte Sache /
mit einzuschlagen / und
entiren, wiewohl mancher I
neinen bisher aufgelassenen
naturen mich gebrauche / geschihet

Aussagequalität „non nocet.“
„ut, iießl,“ cretion (nachdem die Complement ent-
der außbleiben) registriret werden. |
„gelassem Andern Theil Symphoniarum Sacrarum,
uerba, oder von heu- | tiger Manier der Compo-
sitionen des hierüber sich gebührenden rechtmässi- | gen
Tact. Lectorem gedacht worden ist / Ich hierbey abermals
errinnert haben. | Göttlicher Obacht in Gnaden uns allersets
treulich empfehlende. | Author. ||

Notes

Source:

First impression of the Symphoniae Sacrae III (1650). The bases for this new critical edition were the copies from the Murhard Library of the city of Kassel and the Landesbibliothek (No: Mus. ms. 2° 18 b) (incomplete, in that the four 'complementum' part books are missing), from the Bavarian Staatsbibliothek, Munich (No: Fol. 2° Mus. pr. 1360) and from the Herzog August-Bibliothek, Wolfenbüttel (No: Fol. 12.8—12.12 Musica fol.). The editor is indebted to these libraries for placing source material at his disposal and granting permission to publish.

Original title of the collection, dedicated to Johann Georg I., Elector of Saxony (1611–1656), (12 part books — taken from the "Prima Voc" part book):

"Symphoniarum Sacrarum, Tertia Pars, in which are to be found German Concerted Pieces in 5, 6, 7, 8 parts, being three, four, five, six vocal parts and two instruments, such as violins or the like, together with various 'complementa', which are to be found in the Index of the herewith enclosed duplicated book, and may be used if desired. Set to music by H. Director of Music to His Electoral Excellency VOX (designation of the part book). With Imperial Roman Majesty. MDC (coat of arms). Printed in Dresden by Chr. and Me' appointment book publishers to the Royal Court of Saxony."

, great diligence I have had figures placed above the organ
nuo part. For the most part, the Italians today tend to use no
ures, on the grounds that experienced organists have no need of
them and would know what to play from the counterpoint, and
inexperienced players would not achieve musical concordance or
unanimity, even if the figures were given them. Be that as it may,
it is not such a bad thing to insert them appropriately above the
bassus continuus, thereby contenting the musical ear, despite what
many may think. That I in my hitherto published compositions
have used such figures came about juxta illud: Abundans cautela
non nocet. [Abundant caution does no harm].

3) The organ must be played with discreet registration, according to whether the complementa are used or not.

4) In conclusion I would like to remind the reader of all the things brought to his attention in my previously published second collection of *Symphoniae Sacrae, de Musica Moderna* — or on the present-day manner of composition, and the appropriate correct beat. Commending us all truly to Divine Care and Grace.
Authör." (Translation copyright © 1968 Derek McCulloch.)

Das vorliegende Werk ist im *INDEX* des *BASSUS AD ORGANUM*-Stimmbuchs unter der Besetzungsgruppe *Concert. à 7.* wie folgt angezeigt:
XIV. Vater unser. C.Semic.T.T.B. cum Duobus Instrumentis & complemento | Vocali & Instrumentali, à 4.

Originaltext nach dem *Cantus primus*. Ergänzungen aus anderen Stimmen in runder Klammer.

XIV. à 7. VAtter unser der du bist im Himmel Vater geheiligt werden dein Name Vater zukom dein Reich Vater dein Wil gescheh wie im Hiñel also auch auf Erden Vater unser täglich Brod gib uns heute Vater vergib uns unser Schulde als wir vergeben unsren Schuldigern Vater führe uns nicht in Versuchung (Tenor primus: sondern) *erlöse uns von dem Vbel. Vater denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit Amen Vater Amen.*

Text:

Liturgische Fassung nach Matthäus 6, 9 b—13.

Die Zueignung ist datiert: *Datum Dresdnen / am Tage Michaelis Archangeli, Anno 1650 (= 29. September 1650).*

Allgemeines über die Werkreihe:

Unter dem Titel *Sympophiae Sacrae* faßt Heinrich Schütz 68 Einzelwerke in drei Sammlungen zusammen, die in den Jahren 1629, 1647, 1650 gedruckt wurden. Das Datum des Erscheinens sagt aber über die Entstehungszeit und damit über den Kompositionsstil der in diesen Werkreihen vereinigten Werke nur wenig aus, denn zwischen der Komposition der einzelnen Stücke und deren Drucklegung liegen oft sehr lange Zeiträume. Innerhalb der drei Sammlungen sind die Werke nach der Zahl der obligaten Stimmen geordnet:

<i>Sympophiae Sacrae</i>	Druck	Werke	Worttext	obligate Stimmen
I	1629	20	lateinisch	3—6
II	1647	27	deutsch	3—5
III	1650	21	deutsch	5—8

Die größten Besetzungen weisen die *Sympophiae Sacrae III* auf, denn zu den obligaten Stimmen tritt dort bei 16 von 21 Werken ein 2-, 4- oder 8stimmiges Complementum ad libitum hinzu.

Was Schütz unter den *ad beneplacitum beygefügten* Complement-Chören versteht, sagt er unter Ziffer 1 seines Vorworts der Werkreihe: *obgleich . . . die meisten Complement, iedes nur à 4. angesetzt worden / auch nur vier Partheyen gedruckt vorhan* seynd können dieselbigen doch / (wann sie noch einmahl abgeschrieben werden) dupliret / und gleichsam in zwe als Vocalem und Instrumentalem vertheilet / und mit werden. Die gemischte Besetzung ist in den originalen S. der einhörigen Complemente durch die zusätzliche Anwe vox et instrumentum belegt.

Kritische Erstausgabe der *Sympophiae* Heinrich Schütz. Sämtliche Werke, h. Band 10 und 11, Leipzig [1891]. Konzert SWV 411: S. 51—61.

In the INDEX of the *BASSUS AD ORGANUM* part-book the present work is listed in the "Concert. à 7." group as follows:
XIV. Vater unser. C.Semic.T.T.B. cum Duobus Instrumentis & complemento | Vocali & Instrumentali, à 4.

Original text: cf adjacent German column. Another English performing translation of this work, by Jean Lunn, reads as follows:

"Father, thou who art in heaven, thy name be exalted and hallowed. Father, thy kingdom come. Father, thy will be done, as in heaven, ev'n so on earth also. Father, and our daily bread now provide us; Father, forgive us all our debts, as we forgive all those in debt to us. Father, lead us not into temptation, rather deliver us from all evil. Father, for thine is the might and the power and the majesty eternally. Amen."

Text source:

Matthew 6: 9b—13 (liturgical version).

Date of the Dedication: "Datum Dresdnen, on the Day of Michael the Archangel, Anno 1650." (29th September)

General comment on the Collection:

Under the title "Sympophiae Sacrae" Schütz in three volumes, appearing in 1629, 1647. The date of publication in itself, however as to the date of composition and the works, for in several instances it is of time elapsed between the date of the collection in principle the works are arranged in parts.

Sympophiae Sacrae

I	w.	obligato parts
II	w.	3—6
III	w.	3—5

The collection consists of a 2-, 4- or 8-part composition and instrumental parts

Evaluation Copy • Quality may be reduced • *obligato parts*
beygefügten composed in Section 1 of his Preface to the parts of the complements are set only in printed parts are available, they can written out twice and used as two choirs, nental, and disposed accordingly." The mixed indicated in the original parts of the single choir as by the instruction "vox et instrumentum".

Critical edition of the "Sympophiae Sacrae III" (1650): Heinrich Schütz, Complete works, edited by Ph. Spitta, Vol. 10, and 11, Leipzig [1891].
 SWV 411: Vol. 11, pp. 51—61.

Aufführungspraktische Hinweise

1. Besetzungsmöglichkeiten:

Kleinstmögliche Besetzung: Soli (5 Einzelstimmen oder kleiner Chor SMsTTB + 2 Obligat-Instrumente) + Bc.

Weitere Besetzungsmöglichkeiten:

2 Obligat-Instrumente, 5 Einzelstimmen oder kleiner Chor, Complement-Chor SATB (Singstimmen oder/und Instrumente) ad libitum + Bc.

a) Obligate Instrumente: 2 Violinen.

Die Angabe „oder dergleichen“ auf den Titelblättern der Stimmbücher des Originaldrucks lässt auch andere Besetzungsmöglichkeiten zu. Im vorliegenden Werk sind vom Tonumfang her möglich: Diskantgäben, Oboen, Diskantzinken, Querflöten oder Tenorblockflöten (8').

b) Favorit-Chor: 5 Einzelstimmen oder kleiner Chor SMsTTB.

c) Complement-Chor SATB ad libitum. 3 Besetzungsmöglichkeiten: vokal, instrumental oder vokal + instrumental.

Der Complement-Chor kann stärker besetzt sein als die Soli (siehe auch Ziffer 4).

2. Vorschläge für die Besetzung des Complement-Chors mit Instrumenten:

Instrument 1 (Sopranlage): Violine, Diskantgambe, Diskantzink, Diskantpommer (Oboe), Diskantkrummhorn, Querflöte oder Sopranblockflöte (4').

Instrument 2 (Altlage): Viola, Violine, Altenorgambe, Altzink, Altposaune, Altpommer (Oboe oder Englischhorn), Altdulzian, Altkrummhorn oder Altblockflöte (4').

Instrument 3 (Tenorlage): Viola, Violoncello, Baßgambe, Tenorzink, Tenorposaune, Tenorpommer, Tenordulzian (Fagott), Tenorkrummhorn oder Tenorblockflöte (4').

Instrument 4 (Baßlage): Violoncello, Baßgambe, Tenor- oder Baßposaune, Baßpommer, Baßdulzian (Fagott), Baßkrummhorn oder Baßblockflöte (4').

3. Basso continuo:

Tasteninstrument: Orgel, Cembalo

oder auch ein Instrument der Lautenfamilie.

Melodieinstrument in 16'- oder 8'-Baßlage:

Kontrabaßgambe, Kontrabaß, Kontrabassdulzian (Kontrafag), Baßgambe, Violoncello oder Baßdulzian (Fagott); bei großen Besetzungen an den Tuttistellen eventuell auch Baßposaune oder Kontrabaßposaune (16'), nach den Erfahrungen geberts am besten in enger Mensur.

Im Idealfall wird dem Complement-Chor ein eigenes Instrument zugeordnet.

Registrierung der Orgel: in Abhängigkeit der jeweiligen Aufführung (Besetzung oder Solo „je nachdem die Complement oder außbleiben“ (Ziffer 3 der Vo.

4. Die Zahl der Mitwirker:

Der Herausgeber tritt auf der Titelseite als Herausgeber und Verleger auf. Der Kurfürstliche Hofkapelle Dresden ist eine kleine Besetzung des Coro favorito. Es gibt die Möglichkeit, dass die obligaten 7 „Violinen“ erweitert werden. Am Kurfürstlichen Hof in Dresden sind es 2–3 Organisten. In der Stadt Dresden ist keine stärkere Besetzung vorgesehen. In anderen Orten haben die Anordnungen bestätigt: 4–8 Sänger und Blasinstrumente reichen für eine wirkungsvolle Aufführung des Werkes aus.

5. Ausgabekualitätsgmöglichkeiten:

Der Ort, in dem musiziert wird, ist ein entscheidender Faktor der Aufführung. Im einzelnen sind folgende Aufstellungen der Ausführenden möglich:

Suggestions for performing the work

1) forces to be used:

Smallest possible number of performers: 2 obbligato instruments, SMsTTB soloists or semi-chorus and basso continuo.

Further possibilities:

2 obbligato instruments, SMsTTB soloists or semi-chorus, four-part tutti-choir SATB (vocal and/or instrumental) ad lib. and basso continuo.

a) obbligato instruments: 2 violins.

The directive “or the like” on the title pages of the part books allows for further possibilities in the instrumentation. In the present work the following instruments would be of the right range: treble viols, oboes, treble cornetti, flutes or tenor recorders (8 ft).

b) Coro favorito: SMsTTB soloists or semi-chorus SMsTTB.

c) Complement-choir SATB vocal and/or instrumental, i. e. three possibilities.

The Complement-choir should be stronger in sour 'e coro favorito (cf section 4).

2. Suggestions for the instrumental parts c'

1st instrument (soprano range): violin, treble shawm (oboe), descant krumm' (soprano) recorder (4 ft).

2nd instrument (alto range): vi; cornetto, alto sackbut, alto ' horn], alto curtal, alto k' (4 ft).

3rd instrument (tenor range): tenor cornetto, tenor sa tenor krummbr

4th instrument (bass range): sackbut, bass recorder, bass recr

„sh „de „cc „ss „uo: „or „nce! „iol, tenor or bass „bassoon), bass krummhorn or

„arpischord, or even a member of

„or 8 ft: „ublebass curtal (contrabassoon); „or bass curtal (bassoon). Where a large

„is used it will also be possible to use a bass doublebass sackbut (16 ft).

„plement-choir should have its own continuo group.

„istration: This depends upon the circumstances of each „ular performance (forces used, size of the church, etc.).

„. „ti or solo according to whether the complementum comes in „r not“ (Preface, Section 3).

4. The number of performers will vary from performance to performance. On the grounds of tonal balance between the choirs, the editor would advocate a small presentation.

If the complement-choir is too strong there is a danger that the 7 obbligato parts (particularly the two solo “violins”) will be submerged. E. Schmidt (“Der Gottesdienst am Kurfürstlichen Hofe zu Dresden”, Göttingen 1961, p. 163) gives the number of performers in the Dresden Hofkapelle in 1632 as 29 singers and instrumentalists, to which 2 or 3 organists were probably added. A larger force was unknown at the time of Schütz’s employment there.

Practical experiments in various places have confirmed the correctness of the small forces: 4–8 singers and 4 instruments in the complement-choir (perhaps 4-ft recorders or narrow bore brass), suffice for an effective presentation of the work.

5. Positioning:

Space was an important ‘instrument’ in the early baroque era. The following arrangements of the ensemble are possible:

- a) an einem Ort;
 b) an zwei Orten: den Favorit-Sängern und Obligat-Instrumenten steht der Complement-Chor gegenüber;
 c) an drei Orten: wie b), der Complement-Chor ist jedoch sowohl vokal als instrumental besetzt (*Symphoniae sacrae III* 1650; Vorrede, Ziffer 1).

Vokalsolisten + obligate Instrumente + Bc + Dirigent



Complement-Chor
instrumental



Complement-Chor
vokal

6. Liturgische Stellung
 a) im evangelischen Gottesdienst:
 Das Gebet des Herrn in allen Gottesdienstformen / Kirchenmusik
 zur Austeilung des Heiligen Mahles.
 b) im katholischen Gottesdienst:
 Communio (Hans Böhringer).

Stuttgart, 9. November 1971

Günter Graulich

- a) all together;
 b) in two separate groups, the solo voices and obbligato instruments being placed opposite the full choir;
 c) in three groups, i.e. as in b), but with the full choir subdivided into a vocal and an instrumental group (cf Preface to the "Symphoniae sacrae III").

soloists + obbligato instruments + basso continuo + conductor



audience



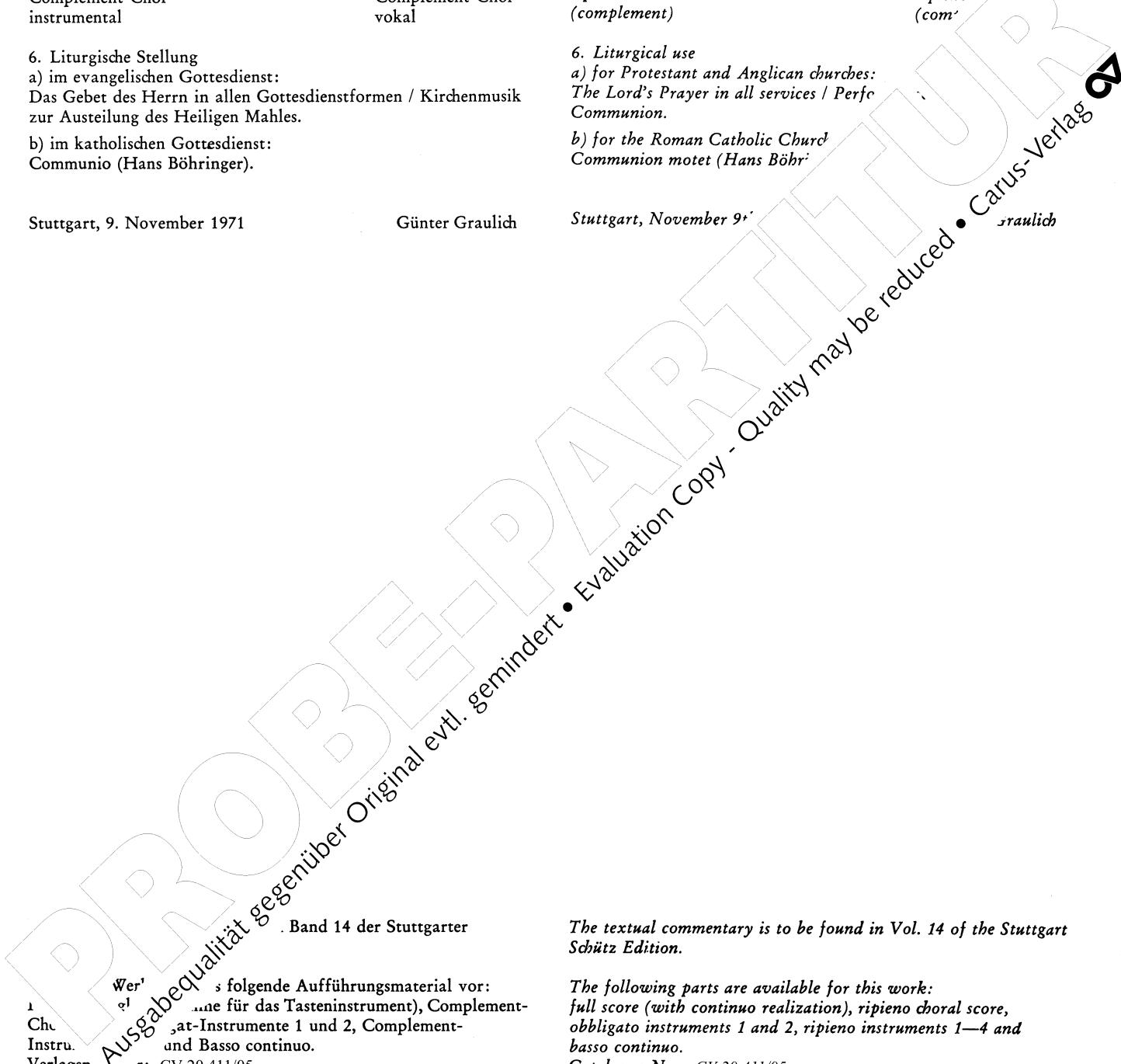
ripieno instruments
(complement)

ripieno
(com')

6. Liturgical use
 a) for Protestant and Anglican churches:
 The Lord's Prayer in all services / Perf^c
 Communion.
 b) for the Roman Catholic Church
 Communion motet (Hans Böhrⁱ)

Stuttgart, November 9^r

• graulich



The textual commentary is to be found in Vol. 14 of the Stuttgart Schütz Edition.

The following parts are available for this work:
 full score (with continuo realization), ripieno choral score,
 obbligato instruments 1 and 2, ripieno instruments 1—4 and
 basso continuo.
 Catalogue No.: CV 20.411/05

English translation by Derek McCulloch and Laurence Swinnyard



Vater unser

Das Gebet des Herrn · Liturgische Fassung nach Matthäus 6, 9b–13 Symphoniae Sacrae III 1650, op. 12 Nr. 14 (SWV 411)

Chorpartitur

Heinrich Schütz

1585–1672

Violinum primum.
oder dergleichen

Violine 1 (f¹ - b²)

Violine 2 (c¹ - g²)

Obligat - Instrumente

Vater unser tacet.

*Violinum secundum
oder dergleichen*

Vater unser tacet.

Sopran (d¹ - f²)

Cantus primus.

Mezzosopran (b - c²)

Semicantus.

Tenor 1 (c - g¹)

Favorit - Chor

Tenor primus.

Tenor 2 (c - f¹)

Tenor secundus.

Baß (D - d¹)

Bassus.

Sopran Instrument 1 (fis¹ - e²)

CANTUS Complementi.

Pausæ 95. Pausæ 28. — ter

Alt Instrument 2 (c¹ - b¹)

ALTUS Complementi:

Pausæ 95. —

Tenor Instrument 3 (f - e¹)

TENOR C

Complement - Chor ad libitum

Original evtl. gemindert

Evaluation Copy

Quality may be reduced

• Carus-Verlag

Instrumentum si placet

Vox & Instrumentum si placet

Vox & Instrumentum si placet

Solus.

Solus.

Ausgabequalität gegenüber PRO VIOLONE SUS AD ORGANUM

Solus. *Solus.*

Aufführungsduer / Duration: ca. 5 min.

© 1990/1992 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 20.411/05

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law. Generalbassaussetzung: Paul Horn
Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2009 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com English version by Jean Lunn

herausgegeben von / edited by
Günter Graulich
neralbassaussetzung: Paul Horn
English version by Jean Lunn

Favorit - Chor

9

- ter, un - - ser, — der du bist im Him - mel,
 - ther, Fa - - ther, — thou who art in heav - en,

 Va - - ter, un - ser, der du bist im Him - mel,
 Fa - - ther, Fa - - ther, thou who art in heav - en,

 Va - - ter, un - ser, der du bist im Him - mel, der du bist im
 Fa - - ther, Fa - - ther, thou who art in heav - en, thou who art in

 Va - - ter, un - ser, der du bist _____ im
 Fa - - ther, Fa - - ther, thou who art _____ in

16

Va - - wer - de dein Na - me,
 Fa - - x - alt - ed and hal - lowed.

 Va - ter, ge - li - dein Na - - - - me,
 Fa - ther, ge - li - and hal - - - - lowed.

 Him - - - - - Va - - ter,
 heav - - - - - Fa - - ther,

 Him - - - - -
 heav - - - - -

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced

Original evtl. gemindert

21

Va -
Fa -

Va - ter,
Fa - ther,

ge-hei-li-get wer-de,
thy name be ex-alt-ed,

Va - ter,
Fa - ther,

ge-hei-li-get wer - de dein Na -
thy name be ex - alt - ed and hal -

Va - - ter,
Fa - - ther,

ge-hei-li-get wer - de dein Na -
thy name be ex-alt - ed and hal -

Va - - ter,
Fa - - ther,

ge-hei-li-get wer - - de
thy name be ex - alt - - ed

6 6 5

4 3

25

ter, zu - komm - dein Reich.
ther, thy king - - dom

Va - ter, zu - komm - dej -
Fa - ther, thy king - -

me, lowed.

Va - ter, zu - komm - dein
Fa - ther, thy king - - dom

Va - ter, zu - komm - dein
Fa - ther, thy king - - dom

me, lowed.

Va -
Fa -

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

30

Va - - ter, zu - komm _____ dein
Fa - - ther, thy king - - - - dom
zu - komm _____ dein
thy king - - - - dom
Reich, zu - komm _____ dein Reich,
come, thy king - - - - dom come.
Reich, zu - komm _____ dein Reich,
come, thy king - - - - dom come.

35

Reich, come. a - ter, dein Will ge - scheh,
thy will be done,
Reich, come. Va - ter, dein Will ge -
thy will be
Va - ter, d - a - ter, dein Will ge - scheh,
Fa - ther, Fa - ther, thy will be done,
wie im Him - mel, al -
as in heav - en, ev'n
Reich, come, dein Will ge - scheh, wie im Him - mel, al -
thy will be done, as in heav - en, ev'n
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

40

wie im Him - - mel,
as in heav - - en,

scheh, wie im Him-mel,
done, as in heav-en,

so, al - so, al - so auch auf Er - den, al - so, al -
so, ev'n so, ev'n so, ev'n so on earth al - so, ev'n so, al -
ev'n so, al - so, al -
ev'n so, al - so, al -

al - so, al - so, al - so auch auf Er -
ev'n so, ev'n so, ev'n so on earth al -

44

al - so, ev'n so, al - so auch auf Er -
ev'n so, ev'n so on earth al -

al - so, al - so auch auf Er -
ev'n so, ev'n so on earth al -

so auch auf Er -
so on earth al -

al - so, al - so auch auf Er -
ev'n so, ev'n so on earth al -

so auch
so on
a.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

den,
so.

Va - ter, Va -
Fa - ther, Fa -

den,
so.

Va - ter, Va - ter!
Fa - ther, Fa -

den,
so.

Va - ter, Va - ter!
Fa - ther, Fa -

Va - ter, Va - ter! Un - ser täg - lich Brot,
Fa - ther, Fa - ther, and our dai - ly bread,

Va - ter, Va - ter! Un - ser täg - lich Brot, Va - ter, Va - ter,
Fa - ther, Fa - ther, and our dai - ly bread, Fa - ther,

Va - ter, Va - ter! Un - ser täg - lich Brot,
Fa - ther, Fa - ther, and our dai - ly bread,

ter!
ther,

Un - ser täg - lich
and our dai -

Un - ser täg - lich Brot gib
and our dai - ly bre

täg - lich Brot
dai - ly bre

un - and
i

Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Un - ser täg - lich Brot gib uns heu - te,
and our dai - ly bread now pro - vide us,

täg - lich Brot gib uns heu - te, un - ser täg - lich Brot gib uns heu - te,
dai - ly bread now pro - vide us, and our dai - ly bread now pro - vide us,

täg - lich Brot gib uns heu - te, gib uns heu - te,
dai - ly bread now pro - vide us, now pro - vide us,

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

un-ser täg-lich Brot,
and our dai-ly bread;

heu-te, gib uns heu-te,
vide us, now pro-vide us;

gib uns heu-te, gib uns heu - te,
now pro - vide us; gib uns heu - te,

gib uns heu-te, gib uns heu - te,
now pro - vide us; gib uns heu - te,

un-ser täg-lich Brot gib uns heu - te,
and our dai-ly bread now pro-vide us;

Va - - ter, ver-gib uns un -
Fa - - ther, forgive the deb -

-gib uns un - ser Schul-de,
forgive the debts we owe thee,

Schul - de,
owe thee.

ter, ver -
ther, forg

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

- ter, ver-gib uns un - - - - ser Schul-de,
- ther, forgive the debts we owe thee.

68

als wir ver - ge - ben un - sern Schul - di - gern, Va - ter, Va - ter, Va - ter, Va - ter,
as we for-give all those in debt to us. Fa - ther, Fa - ther, Fa - ther, Fa - ther,

wie wir ver - ge - ben unsren Schul - di - gern, Va - ter, Va - ter, Va - ter, Va - ter,
as we for-give all those in debt to us. Fa - ther, Fa - ther, Fa - ther, Fa - ther,

Va - ter, Va - ter,
Fa - ther, Fa - ther,

Va - ter, Va - ter, Va - ter,
Fa - ther, Fa - ther, Fa - ther,

Va - ter, Va - ter, Va - ter,
Fa - ther, Fa - ther, Fa - ther,



76

füh - re uns nicht
lead us not in -

füh - re uns nicht in -
lead us not in - chung, tion;

füh - re uns nicht in -
lead us not in -

füh - re uns nicht in Ver -
lead us not in - to temp -

füh - re uns nicht in Ver -
lead us not in - to temp -

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



80

— in Ver-su-chung, son-dern er-lö-se uns, er-lö-se
 - to temp-ta-tion; ra-ther de-liv-er us, de-liv-er

su - - chung, son-dern er-lö-se uns, er-lö-se
 ta - - tion; ra-ther de-liv-er us, de-liv-er

su - - chung, son-dern er-lö-se uns, er-lö-se
 ta - - tion; ra-ther de-liv-er us, us,

6 5 6 5 6 #

84

er-lö-se uns —
 de-liv-er us —

er-lö-se uns, er-lö-se
 de-liv-er us, de-liv-er

uns von dem Ü
 us from all e

uns vc
 us frc

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

J - bel,
 e - vil,

6 7 6 # 6 6

88

— von dem Ü - - bel, er - lö - - se uns, er - lö - - se uns,
— from all e - - vil, de - liv - - er us, de - liv - - er us,

uns von dem Ü - - bel, er - lö - - se uns, er - lö - - se uns, er -
us from all e - - vil, de - liv - - er us, de - liv - - er us, de -

er - lö - - se uns, er - lö - - se uns, er - lö - - se
de - liv - - er us, de - liv - - er us, de - liv - - er

er - lö - - se uns, er - lö - - se uns, er - lö - - se
de - liv - - er us, de - liv - - er us, de - liv - - er

er - lö - - se uns, er - lö - - se uns, er - lö - - se
de - liv - - er us, de - liv - - er us, de - liv - - er

er - lö - - se uns, er - lö - - se uns, er - lö - - se
de - liv - - er us, de - liv - - er us, de - liv - - er

6 7 6 #

Obligat -
 Instrumente

96

Favorit - Chor

solus cum 2 Violinis

Va-ter! Denn dein ist das Reich,
 Fa-ther, for thine is the might,

das Reich und die Kraft,
 the might and the power,

die the

Tenor solus cum 2.Viol.

106

Kraft und d' power and t

die the Herrlichkeit in maj - es - ty e -

E - wig - keit, ter - nal - ly.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

114

A - men,
A - men,

A - men,
A - men,

1 2 3 4 5 6

118

A - men,
A - men,

A - men,
A - men,

1 2 3 4 5 6

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert.

Evaluation Copy - Quality may be reduced.

Carus-Verlag

Obligat -
Instrumente

123

Favorit - Chor

Va - ter! Fa - ther, Denn for dein ist das Reich, might, das the Reich und die Kraft, power,

Va - ter! Fa - ther, Denn for dein ist das Reich, might, das the Reich und die Kraft, power

Va - ter! Fa - ther, Denn for dein ist das Reich, might, das the Reich und might ar

Va - ter! Fa - ther, Denn for dein ist das Reich, might, das the Reich und might ar

Va - ter! Fa - ther, Denn for dein ist das Reich, might, das the Reich und die Kraft, power,

Voces et Instrumenta si placet

Complement - Chor ad libitum

Va - ter! Fa - ther, Denn das the

Va - ter! Fa - ther, das the Reich, might, das the

Va - ter! Fa - ther, Denn for dein ist das Reich, might, das the

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

die
the Kraft und die
power and the Herr - lich - keit,
maj - es - ty,

die
the Kraft und die
power and the Herr - lich - keit,
maj - es - ty,

die
the Kraft und die
power and the Herr - lich - keit,
maj - es - ty.

Reich und die Kraft,
might and the power,

die Kraft und die
the power and the

Reich und die Kraft,
might and the power,

Reich und die Kraft und die
might and the power and the

Reich und die Kraft und die
might and the power and the

Reich und die Kraft und die
might and the power and the

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

die
the Herr - lich-keit in E - wig-keit.
maj - es - ty e - ter - nal - ly.

die
the Herr - lich-keit in E - wig-keit.
maj - es - ty e - ter - nal - ly.

die
the Herr - lich-keit in E - wig-keit.
maj - es - ty e - ter - nal - ly.

Herr - lich-keit,
maj - es - ty, die Herrlichkei'
maj - es - die Herrlichkei'
maj - es -

die the Herr - lich-keit in E - wig-keit.
maj - es - ty e - ter - nal - ly.

Herr - lich-keit,
maj - es - ty, lich-keit in E - wig-keit.
maj - es - ty e - ter - nal - ly.

Herr - lich-keit,
maj - es - ty, Herr - lich-keit in E - wig-keit.
maj - es - ty e - ter - nal - ly.

Herr - lich-keit.
maj - es - ty, die Herr - lich-keit in E - wig - keit.
maj - es - ty e - ter - nal - ly.

Herr - li
maj - es - ty, die Herr - lich-keit in E - wig - keit.
maj - es - ty e - ter - nal - ly.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

Psalmen Davids 1619 (Opus 2)

Psalm 1: Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen (SWV 28); SMsABar/ATTB, Bc (G/E)	20.028	Nun lob, mein Seel, den Herren (SWV 41). Kanzone
Psalm 2: Warum toben die Heiden (SWV 23); 2 Favorit-Chöre SATB/SATB und 2 Capell-Chöre SATB/SATB ad lib., Bc (G/E)	20.023	2 Favorit-Chöre SATB/SATB und 2 Capell-Chöre ad lib. [2 VI, 2 Va, Vc / 4 Zn, Trb] (G/E) 20.041
Psalm 6: Ach Herr, straf mich nicht in deinem Zorn (SWV 24); SATB/SATB, Bc (G/E)	20.024	Zion spricht, der Herr hat mich verlassen (SWV 46) 4 Solisten und 8 Instrumente in 2 Favorit-Chören: S, 3 Zn, T, Fg / S, 4 Pos, T, Bc.
Psalm 8: Herr, unser Herrscher (SWV 27) 2 Favorit-Chöre SSAT/ATBarB und Capell-Chor SSATB ad libitum, Bc (G/E)	20.027	2 Capell-Chöre SATB/SATB ad lib. (G/E) 20.046
Psalm 23: Der Herr ist mein Hirt (SWV 33) Favorit-Chor SMsAT und Capell-Chor SMsAT ad lib. Capell-Chor SATB, Bc (G/E)	20.033	Einzeln überlieferte Werke
Psalm 34: Ich danke dem Herren von ganzem Herzen (SWV 34); Favorit-Chor SATB/SATB, Capell-Chor SMsAB/SMsAB ad libitum, Bc (G/E)	20.034	Cantate Domino canticum novum (SWV 463) (Bearbeitung einer Motette von Giovanni Gabr.) SATB/SATB, Bc oder 3 Solisten (SS--/S---)
Psalm 84: Wie lieblich sind deine Wohnungen (SWV 29); SSAB/TTBB, Bc (G/E)	20.029	5 Instrumente (..TB/-ATB), Bc (L/G)
Psalm 98: Singet dem Herrn ein neues Lied (SWV 35) SATB/SATB, Bc (G/E)	20.035	Da pacem, Domine, in diebus nostris (C) SSATB/SATB, Bc (L/G)
Psalm 100: Jauchzet dem Herren (SWV 36); SATB/SATB, Bc (G/E)	20.036	Der Gott Abrahams (SWV Anh. 2)
Psalm 110: Der Herr sprach zu meinem Herren (SWV 22); Zwei Favorit-Chöre SATB/SATB und Capell-Chor SSATB ad libitum, Bc (G/E)	20.022	Zuweisung: Engelbrecht / Fav. 2 VI, 3 Pos, Capell-Chor
Psalm 115: Nicht uns, Herr, sondern deinem Namen (SWV 43); 6 Solisten und 6 Instrumente in 3 Favorit-Chören: 3 Zn, [2 Ob, Eh] T/SATB/A, 3 Pos, Bc	20.043	Domine Deus, Deus virtus tuus (C) Zuweisung: Grusnick 2 VI, Cb, Org, Tp, Bc (L/G)
Psalm 121: Ich hebe meine Augen auf (SWV 31); Favorit-/Capell-Chor SATB/SATB, Bc (G/E)	20.043	Ehre sei dem Vater (C) Zuweisung: Fav. 2 VI, 3 Pos, Capell-Chor
Psalm 122: Ich freu mich des, das mir geredt ist (SWV 26); Favorit-Chor SATB/SATB, Capell-Chor SSMSB/SSMSB ad libitum (G/E)	20.043	Es erhub sich ein Laut (C) Zuweisung: Fav. 2 VI, 3 Pos, Capell-Chor
Psalm 128: Wohl dem, der den Herren fürchte (SWV 30); SSAT/ATBarB, Bc (G/E)	20.043	„Meine Seele erhebt den Herrn“ (C) Zuweisung: Fav. 2 VI, 3 Pos, Capell-Chor
Psalm 128: Wohl dem, der den Herren fürchte (SWV 44); Favorit-Chor T, 4 Zk/A Capell-Chor SSAT ad lib., Bc (G/E)	20.043	„Meine Seele erhebt den Herrn“ (C) Zuweisung: Fav. 2 VI, 3 Pos, Capell-Chor
Psalm 130: Aus der Tiefe ruf ich (SWV 25); SATB/SATB, P	20.043	„Meine Seele erhebt den Herrn“ (C) Zuweisung: Fav. 2 VI, 3 Pos, Capell-Chor
Psalm 136: Danket dem Herrn (C) Zwei Favorit-Chöre SSAT/ATBarB und Capell-Chor SSATB ad libitum, Bc (G/E)	20.032	Psalm 8: Herr, unser Herrscher (SWV 449) Favorit-Chor SSATB, Bc [2 Cornettini (2 VI), 4 Trb Capell-Chor SSATB] (G/E)
Psalm 137: Anbetet den Herrn (C) Zwei Favorit-Chöre SSAT/ATBarB und Capell-Chor SSATB ad libitum, Bc (G/E)	20.037	Psalm 19: Die Himmel erzählen die Ehre Gottes (SWV 455) / Favorit-Chor SSATTB, 6 Instr, Bc [Capell-Chor SSATTB, 6 Instr, Cb, Org] (G/E)
Die mit Tränen geweihte Psalme (C) Zwei Favorit-Chöre SSAT/ATBarB und Capell-Chor SSATB ad libitum, Bc (G/E)	20.042	Psalm 24: Domini est terra (SWV 476) Favorit-Chor SATB/ SATB, 13 Obligat-Instrumente (2 Zn, 5 Fg, 2 VI, 4 Pos), 3 Capell-Chöre SATB/ SATB/ SSATTB ad libitum, Bc (L/G)
Ist es nicht eine Freude (C) Zwei Favorit-Chöre SSAT/ATBarB und Capell-Chor SSATB ad libitum, Bc (G/E)	20.040	Stehe auf, meine Freundin (SWV Anh. 4) / Zuweisung: H. J. Moser / SSAT/ATTB, Bc ad lib. (G/E)
Aussagequalität gegenüber Original evtl. gemindert (C) Zwei Favorit-Chöre SSAT/ATBarB und Capell-Chöre SSATB ad libitum, Bc (G/E)	20.047	Vasto Mar, aus: Ital. Madrigale (SWV 19) SATB/SATB
der Welt (C) alle Welt (SWV 47) 6 Instrumente in 3 Favorit-Chören: S, T / S, VI, 3 Gba [2 VI, Vc], Capell-Chor SSATB ad libitum, Bc oder SSATB/ST/SSATB, Capell-Chor SSATB ad libitum, Bc (G/E)	20.047	Veni Sancte Spiritus (SWV 475) / 7 Solisten, 9 Instr. in 4 Favorit-Chören: 2 S, Fg/2 Zn [VI] Bass / 2 T, 3 Pos / VI, Fl, A, T, Kbga, Bc (L/G)
Aussagequalität gegenüber Original evtl. gemindert (C) alle Welt (SWV 47) 6 Instrumente in 3 Favorit-Chören: S, T / S, VI, 3 Gba [2 VI, Vc], Capell-Chor SSATB ad libitum, Bc oder SSATB/ST/SSATB, Capell-Chor SSATB ad libitum, Bc (G/E)	20.047	Wohl denen, die ohne Tadel leben (SWV 482) SATB/SATB Bc (G/E)